

Inhalt

Paul Mahringer	
Vorwort	5

FOKUS Postmoderne & Pluralismus. Architektur der 1980er Jahre in Österreich

Harald R. Stühlinger	
Postmoderne Architektur. Was ist das? Und wenn ja, wie viele?	9

Doris Grandits	
POMÖ – Die Postmoderne Österreichs. Ein Umlaut der Postmoderne	13

Paul Mahringer	
Perspektivenwechsel in der Beurteilung jüngerer Denkmale	26

Martin Hahn	
Die Denkmale werden auch immer jünger. Junge und jüngste Kulturdenkmale im Nachbarland Deutschland	38

Luisa Omonsky, Johann Gallis	
Universitäre Perspektiven auf die Inventarisierung der Postmoderne	43

Stefan Weber	
Eine andere Architektur. Diversität und Pluralismus im gebauten Erbe der 1980er Jahre	53

Michael Tasch	
Die Welt ist dabei, ein Bürohaus zu werden. Prototypische Räume für die Dienstleistungsgesellschaft der 1990er Jahre	63

Wolfgang H. Salcher	
PoMo-Architektur. Kritik und Wertschätzung im Wandel der Zeit	70

Wilfried Erasim	
Das Oktoneum. Errichtungsgeschichte und Erhaltungsperspektiven	83

Markus Stickler	
Pluralismus im Bestand. Die Bedeutung jüngerer Zeitschichten in der Baudenkmalpflege	89

Ingrid Holzschuh	
Architektinnen der 1980er Jahre. Beiträge zur österreichischen Postmoderne	96

Michael Schiebinger	
Postmoderne und Pluralismus. Der Wiener Kirchenbau der 1980er Jahre und sein Werden	103

REZENSIONEN

Rainald Franz

Adolph Stiller (Hg.), Heinrich Kulka 1900–1971. Der Raumplan als
Entwurfsmethode 109

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 110

Abbildungsnachweis 111